



Ungebetener Gast

Inzwischen haben wir schon ein wenig Erfahrung mit Corona. Wie jeder ungebetene Gast bleibt sie deutlich zu lange. Und übersieht demonstrativ unsere unverhohlenen Blicke auf die Uhr.

Wir haben die Situation nicht im Griff. Sind nicht mehr die Herren der Lage.

Ist das ein Anlass, kulutr pessimistisch zu werden? Oder nicht viel mehr die Gelegenheit, nach eine Kultur des Unplanbaren Ausschau zu halten?

(Pater Marcel Albert, Kloster Gerleve)